

1. Mai 2012

**Veranstaltung des DGB, Benckiserpark Pforzheim
mit Politikprominenz Andrea Nahles, Generalsekretärin SPD und
Dr. Christian Bäuml, CDA Landesvorsitzender**

GUTE ARBEIT FÜR EUROPA - GERECHTE LÖHNE UND SOZIALE SICHERHEIT – unter diesem Motto rufen der DGB und seine Mitgliedsgewerkschaften zur Teilnahme an der diesjährigen 1.Mai-Kundgebung in Pforzheim, Benckiserpark hinter dem Haus der Jugend um 10.30 Uhr auf.

Es diskutieren prominente Gäste wie Andrea Nahles, Generalsekretärin der SPD, Dr. Christian Bäuml, CDA Landesvorsitzender BaWü mit Peter Pfeiffelmann, Betriebsrat & gf. Vors. DIE LINKE Pforzheim und Holger Egger, Personalratsvorsitzender Landratsamt Enzkreis. Oberbürgermeister Gert Hager wird ein Grußwort sprechen.

In seinen Aufruf kritisiert der DGB, dass die Beschäftigten für eine Krise zahlen, die sie nicht verursacht haben. „Mindestlohn, Tarifautonomie, soziale Sicherheit – in den Krisenländern Europas werden hart erkämpfte Erfolge über Bord geworfen,“ äußert Henry Wiedemann, ehrenamtlicher DGB-Kreisverbandsvorsitzender.

Die Gewerkschaften fordern kraftvolle Investitionen in qualitatives Wachstum und Beschäftigung. Europa darf nicht mit Fiskalpakt und Schuldenbremse kaputt gespart werden. „Die Opfer des Fiskalpakts sind die Beschäftigten und die sozial Benachteiligten – heute im Süden Europas und morgen bei uns,“ mahnt Susanne Nittel, DGB-Regionssekretärin.

Der DGB und seine Gewerkschaften in Pforzheim fordern: Europa braucht einen Kurswechsel. Wir verlangen von der Bundesregierung und von den Arbeitgebern: Stoppt den Fiskalpakt und die Schuldenbremse. Einen europäischen Marshall-Plan für Wachstum und Beschäftigung sowie die wirksame Bekämpfung der Jugendarbeitslosigkeit in Europa. Eine neue und gerechte Ordnung auf dem Arbeitsmarkt. Einen gesetzlichen Mindestlohn von mindestens 8,50 Euro, gleichen Lohn für gleiche Arbeit in der Leiharbeit und Schluss mit der Zersplitterung der Beschäftigungsverhältnisse. „Und für mehr Sicherheit im Alter: Keine Beitragssenkungen, denn sie sind die Rentenkürzungen von morgen,“ erklärt der stellvertretende DGB-Kreisverbandsvorsitzende Wolf-Dietrich Glaser.

Gerechte Löhne und soziale Sicherheit spiegeln sich auch in der Tarifaufseinerdsetzung wieder. 6,5 Prozent mehr Geld, unbefristete Übernahme der Auszubildenden und wirksame Mitbestimmung der Betriebsräte beim Einsatz von Leiharbeit wollen die IG Metall unter dem Motto "Mehr + Fair" durchsetzen. Hierzu werden Wolf-Dietrich Glaser und Martin Teubner, Betriebsräte auch am 1. Mai reden.

Der 1. Mai ist das Fest der Solidarität und kein Ort für alte und neue Nazis. Der DGB-Kreisverband Pforzheim / Enzkreis ruft zur Kundgebung im Benckiserpark Pforzheim um 10.30 Uhr und zum Familienfest mit Kulturellem und Kulinarischem auf.